



Welterbe verbindet: Die digitale Fahrradrouten „Tour de Lichtloch“ erhielt 2022 den Förderpreis für die sportliche Verbindung der Lichtlöcher des Rothschönberger Stollns.

PARTNER

Die Finanzierung des Förderpreises Montanregion gewährleisten:

- ✕ Stadt Freiberg
- ✕ Stadtwerke Freiberg AG
- ✕ TU Bergakademie Freiberg
- ✕ Freiberg.Science.City e. V.
- ✕ VR-Bank Mittelsachsen eG

KURATORIUM

- ✕ Oberbürgermeister der Stadt Freiberg (Vorsitzender)
- ✕ Vorstand der Stadtwerke Freiberg AG (stellv. Vorsitzender)
- ✕ Rektorin der TU Bergakademie Freiberg
- ✕ Vorsitzender des Freiberg.Science.City e. V.
- ✕ Vorstand der VR-Bank Mittelsachsen eG
- ✕ Vorsitzender des Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V.

BEWERBEN

Vorschläge für den Förderpreis können natürliche und juristische Personen schriftlich bis zum **31. Dezember des laufenden Jahres** einreichen:

Silberstadt® Freiberg
Büro des Oberbürgermeisters
Obermarkt 24
09599 Freiberg

Satzung zur Vergabe des Förderpreises Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří der Silberstadt® Freiberg:
www.freiberg.de/foerderpreis

KONTAKT

Silberstadt® Freiberg
Amt für Kultur-Stadt-Marketing
Schloßplatz 6
09599 Freiberg
E-Mail: welterbe@freiberg.de
www.freiberg.de/welterbe

Die Bergbaulandschaft Freiberg ist Teil des Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří.



Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur



Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří
Welterbe seit 2019

Stand: 09/2026

Herausgeber: Silberstadt® Freiberg, Obermarkt 24, 09599 Freiberg | www.freiberg.de
Layout: 599media | Fotos: Marko Borrmann, Detlev Müller, Marie Wagner, Tina Berthold



FÖRDERPREIS

Montanregion
Erzgebirge/Krušnohoří der
Silberstadt® Freiberg

Bewerben. Bewahren. Bewegen.
Bewerbungsfrist 31. Dezember

Glück auf!



Die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří lebt von Menschen, die ihre Geschichte kennen, ihre Traditionen bewahren und neue Ideen für ihre Zukunft entwickeln.

Seit vielen Jahrzehnten engagieren sich Bürgerinnen und Bürger aus Sachsen und Tschechien mit Leidenschaft für das kulturelle Erbe unserer Bergbauregion. Dieses außergewöhnliche Engagement wurde 2019 mit der Aufnahme der „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ in die UNESCO-Welterbeliste gewürdigt.

Damit verbindet sich ein gemeinsamer Auftrag: Kultur und Traditionen zu erhalten, die Welterbestätte weiterzuentwickeln und ihre einzigartige Geschichte noch bekannter zu machen. Das gelingt durch Menschen, die Ideen verwirklichen, Wissen weitergeben und ihre Verbundenheit mit der Region lebendig halten.

Um dieses Engagement sichtbar zu machen und zukunftsweisende Projekte zu unterstützen, vergibt die Silberstadt® Freiberg gemeinsam mit ihren regionalen Partnern seit 2021 den Förderpreis Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří.

Bewerben Sie sich jetzt mit Ihrem Projekt und helfen Sie mit, das Welterbe für kommende Generationen zu bewahren.

FÖRDERPREIS

Mit dem Förderpreis können Einzelpersonen und Gruppen geehrt werden, die gemeinsam an dem Projekt gearbeitet haben.

Der Förderpreis ist ein Geldpreis in Verbindung mit einer Urkunde und Preistafel. Die Höhe des Preises beträgt maximal 5.000 Euro. Bei mehreren preiswürdigen Vorschlägen kann der Preis auch geteilt werden.

FÖRDERFÄHIGE PROJEKTE

Gefördert werden insbesondere Projekte und Vorhaben, die den Bekanntheitsgrad der Welterbestätten steigern, sie erhalten oder weiter entwickeln.

Das vorgeschlagene Projekt darf noch nicht prämiert bzw. von anderer öffentlicher Stelle finanziert sein und muss unmittelbaren Bezug zum Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří besitzen.

Mit dem Förderpreis umgesetztes Projekt: Inszenierung „Alle Tage untertage“ des TheaterJugendClub des Mittelsächsischen Theaters.



Neue Perspektiven eröffnet der 2025 prämierte Kurzfilm „Pilgern mit (H)Erz und Seele in der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“.

PREISVERLEIHUNG

Den Förderpreis überreicht der Oberbürgermeister der Stadt Freiberg zusammen mit Vertretern des Kuratoriums öffentlichkeitswirksam.

RECHTE UND PFLICHTEN

Die Preisträger verpflichten sich mit der Annahme des Preises, ihr Projekt bis 31. Dezember des Folgejahres zu verwirklichen und dem Kuratorium vorzustellen.

In eigenen Publikationen ist auf die Welterbestätte und den Preis aufmerksam zu machen.

Alle Infos: www.freiberg.de/foerderpreis